

Ausschreibung

Hessischer Buchhandlungspreis für die ländlichen Räume

„Hessens beste Dorfbuchhandlung“

Hessens Buchhandlungen leisten in der Region einen wichtigen Beitrag zur kulturellen Bildung, machen niedrigschwellige Angebote für buchferne Haushalte und sind Mittler zwischen den Verlagen und Leserinnen und Lesern jeden Alters. Für die lesefreudige Bevölkerung sind sie ein wichtiger Anlaufpunkt. Insbesondere in den ländlichen Räumen sind sie häufig auch Treffpunkte und Orte des Austausches, stiften Identität, indem sie sich – nicht zuletzt als Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber – vor Ort einbringen. Mit Aktivitäten, die weit über den Verkauf von Büchern hinausgehen, fördern sie vielerorts den gesellschaftlichen Zusammenhalt und die Attraktivität ländlicher Regionen.

Um die bedeutende Rolle der hessischen, inhabergeführten und unabhängigen Buchhandlungen für die ländlichen Räume hervorzuheben und zu würdigen, lobt die Hessische Staatskanzlei zusammen mit dem Börsenverein des deutschen Buchhandels – Landesverband Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland e.V. zum dritten Mal den **Preis „Hessens beste Dorfbuchhandlung“** aus.

„Ob Kulturveranstaltung, Lesekreis oder Café: Viele Buchhandlungen leisten täglich Großes für die Lebensqualität. An kaum einem anderen Ort begegnen sich so viele unterschiedliche Menschen, die eine gemeinsame Leidenschaft teilen. Unsere Dorfbuchhandlungen laden zum Staunen, Entdecken und Verweilen ein. Solche Orte sind ungemein wichtig für unsere Gesellschaft. Deshalb wollen wir sie mit unserem Preis unterstützen und stärker ins öffentliche Bewusstsein rücken.“

Boris Rhein, Hessischer Ministerpräsident

Die Auszeichnung umfasst eine **Prämie in Höhe von 10.000 Euro** sowie eine **Lesung vor Ort, 2025 von der Autorin Alina Bronsky**. Darüber hinaus werden ein zur jährlichen Weitergabe bestimmter Wanderpokal sowie ein Miniaturpokal zum Verbleib in der Buchhandlung durch den Hessischen Ministerpräsidenten sowie den Vorsitzenden des Landesverbandes des Börsenvereins überreicht.

„Nun dürfen wir zum dritten Mal schon Buchhändlerinnen und Buchhändler für ihr Engagement ehren, im ländlichen Raum ein Ort der Kultur und Vielfalt, der Leseförderung und gesellschaftlichen Zusammenkunft zu sein – dieser Preis sichert ihnen Anerkennung und Unterstützung. Der Landesverband des Börsenvereins dankt ausdrücklich der Staatskanzlei und dem Initiator, dem Ministerpräsidenten Boris Rhein.“

Lothar Wekel, Vorsitzender des Landesverbandes

Teilnahmebedingungen

Teilnehmen können inhabergeführte und unabhängige Buchhandlungen mit einem Jahresumsatz von unter einer Million Euro, die in Hessens ländlichen Räumen veran-

kert sind und hier ihren Unternehmenssitz haben. Ausgeschlossen sind Buchhandlungen in kreisfreien und in Sonderstatusstädten (Bad Homburg, Darmstadt, Fulda, Frankfurt am Main, Gießen, Hanau, Kassel, Marburg, Offenbach am Main, Rüsselsheim, Wetzlar und Wiesbaden).

Bewerbungen können **bis einschließlich 6. April 2025 über die Bewerbungsplattform** eingereicht werden unter hessenlink.de/Dorfbuchhandlung2025

Jury

Die Auswahl wird von einer sechsköpfigen Jury getroffen. Ihr gehören an:

- Franziska Kiermeier, Direktorin der Hessischen Landeszentrale für politische Bildung
- Elke Müldner, Buchhandlung Mander, Wolfhagen, Preisträgerin „Hessens beste Dorfbuchhandlung“ 2024
- Madelyn Rittner, Hessischer Literaterrat e. V.
- Sven Rohde, Handelsverband Hessen e. V.
- Markus Weber, Verleger Moritz Verlag
- Bernd Wecker, Planungsbüro bioline

Die Hessische Staatskanzlei und der Landesverband des Börsenvereins nehmen als nicht stimmberechtigte Mitglieder an der Jurysitzung teil und moderieren diese.

Preisverleihung

Der Preis wird im Sommer 2025 in der ausgezeichneten Buchhandlung durch den Hessischen Ministerpräsidenten und den Vorsitzenden des Landesverbandes übergeben.

Ansprechpartnerinnen für Rückfragen

Börsenverein des Deutschen Buchhandels – Landesverband Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland e. V.

Silke Pfeiffer

Tel.: 0611 166 60 21

silke.pfeiffer@boersenverein-hrs.de

oder

Hessische Staatskanzlei, Referat „Gleichwertige Lebensverhältnisse“

Claudia Hefner und Vicky van Venrooy

buchhandlungspreis@stk.hessen.de

Tel.: 0611 32 114861